

bergsteigen.at

Charakter:

Eindrucksvolle Routenführung an gelbem, teils sehr brüchigen Fels. Es ist eine sehr anspruchsvolle und steile Tour, die selbst abgesichert werden muss.

Die Schwierigkeiten sollten mehr als nur beherrscht werden (brüchiges Gelände)!

Beschreibung:

Einstieg links bei der großen Rampe. Dann siehe Topo.

Bemerkung zu den Versicherungen:

in der Schlüsselstelle steckt einiges, sonst recht wenig. Dabei handelt es sich meist um alte Rostgurken. Die Stände sind zum Teil mit Bohrhaken ausgestattet.

Material:

Alpine Kletterausrüstung, 1 Satz Friends, 1 Satz Klemmkeile, 10 Expressschlingen, ev. Haken und Hammer

Erstbegeher:

Toni Egger und Hans Sauscheck 1955

Talort:

Cortina D'Ampezzo / Schluderbach / Misurina See

Stützpunkt:

Auronzo Hütte

Anreise / Zufahrt:

Von Bozen über das Pustertal nach Toblach od. vom Felbertauerntunnel bzw. Spital nach Lienz und über das Pustertal nach Toblach. Hier in das Höhlensteintal Richtung Cortina. Bei Schluderbach links Richtung Misurinasee abzweigen. Kurz vor dem Misurinasee links Richtung Drei Zinnen / Auronzo Hütte (20€ Maut). ≺

Zustieg zur Wand:

Vom Parkplatz Auronzo Hütte westlich breiten Weg Richtung Lavaredohütte gehen (ca. 15min). Bei kleiner Kapelle links Weg über das Schotterfeld (Steig) bis zur Kleinen Zinne.

Abstieg:

Über die Abseilpiste bis in die Scharte zwischen großer und kleinen Zinne. Dann Richtug Süden (1 Abseilstelle) zur Kapelle und wie bekannt zurück zur Auronzo Hütte. Eventuell ein Topo vom Normalweg auf die Kleine Zinne mitnehmen, damit man sich beim Abseilen leichter orientieren kann.





